



Pressemitteilung



Die GAK freut sich nach einer erfolgreichen Veranstaltung 2023 in ihren Räumen erneut auf das:

Black Art & Fashion Festival
08.08. – 11.08.2024

Ein Zelebrieren von Schwarzer Kunst, Mode, Magazinen, Büchern, Zines, Pop Ups, Shops, handgemachten Produkten, Performances, Musik und gutem Essen – Talks, Performances, Ausstellung, Fashion Show und DJ-Sets mit AfroSchick, Amazonas Projekt, Tayo Awosusi-Onutor, Judith Baumgärtner, Igor Barbosa, Bremen's Best Jerk, Bremen Ballroom Culture, Black Story Month Bremen, COLLAB Clothing, Tiffany N. Florvil, Bilal Gaidenko, Jeff Hollweg, Pia Ihedioha, Wendy Kesicki, Dayan Kodua, Adriana Lamar, Linkfro, Kameron Locke & Pascal Schmidt, Nosa A. Moses, Fatima Njoya, Beatrace Angut Lorika Oola, Catarina Paim & Anita Okoro, Maimuna Sallah, DJ Samila, Schwarze Kinderbibliothek Bremen, Sibb, DJ So'Su'Sa, Time for Empowerment, DJ.Umi., Zukunft ist bunt sowie weiteren Black Owned-Businesses & Brands/Pop Ups & Creators

Über den Festivalzeitraum finden verschiedene Diskursveranstaltungen, künstlerische und musikalische Performances und DJ-Sets, eine Lesung, ein Zine Workshop, eine Modenschau sowie eine Ausstellung statt. Darüber hinaus gibt es wechselnde Stände von wechselnde Black Owned-Businesses.

Festivalleitung Sheeko Ismail & Jordan Tanner:

Im Rahmen des *Black Art & Fashion Festival* wollen wir einen Raum schaffen, in dem gleichermaßen Schwarze, afrikanische und afrodiasporische Mode und Kunst zelebriert wird und ein Diskurs möglich ist, der unterschiedliche Prozesse des Ausschlusses, der Ausbeutung und der Vereinnahmung von Schwarzen, afrodeutschen und afrodiasporischen Perspektiven kritisch einordnet und widerständige Antworten darauf sucht. Das *Black Art & Festival* beleuchtet die Überschneidung von kolonialer Kontinuität, Rassismus und

Gesellschaft für Aktuelle Kunst

Teerhof 21, D 28199 Bremen +49 421 500 897 office@gak-bremen.de www.gak-bremen.de



kapitalistischen Machtstrukturen, aber animiert auch zu einer kritischen Auseinandersetzung mit Mode, ästhetischer Kunst und gegenwärtigen kolonialen Verstrickungen und ihren Kontinuitäten. Das *Black Art & Fashion Festival* Bremen soll eine Einladung dazu sein, in einen Diskurs zu treten, über Alternativen zu diskutieren und sich zu vernetzen.

Programm

Tag I / Do, 08.08.24

19:00 Einlass

19:30 Uhr Begrüßung durch Festivalleitung: Sheeko Ismail & Jordan Tanner

19:50 Uhr Keynote von Tiffany N. Florvil

20:00 Uhr *The Blacker The Berry / Perhaps home is not A Place but simply an irrevocable condition*

Performance von Kameron Locke & Pascal Schmidt

Im August 2024 wäre James Baldwin 100 Jahre alt geworden. Dies nimmt der in Chicago geborene und in Hamburg lebende Performance-Künstler und Musiker Kameron Locke zum Anlass für eine Performance. Ausgehend von Baldwins Texten und dem Briefwechsel mit seinem Lektor Fritz J. Raddatz, verweben Locke, Jules* Elting und Pascal Schmidt, Text, Tanz und Sound zu einer intimen Performance über Identität, Ethnie, das queere Erleben, Vater-Kind Beziehungen, Versöhnung und das aktivistische Potenzial der Liebe. Zu sehen ist ein Preview der kommenden Premiere am 23.8.24 im Fleetstreet Theater Hamburg.

20:30 Uhr Finger Food & Drinks

21:00 Uhr After Party mit DJ.Umi

Tag II / Fr, 09.08.24

12:00–19:00 Uhr Stände von Black Owned-Businesses & Brands/Pop Ups & Creators

18:00–19:30 Uhr Talk: *Empowerment, Mode, Nachhaltigkeit, Inklusion und Kultur*

Referent*innen: Beatrace Oola (sie/ihr) von Fashion Africa now; Wendy Kesicki (sie/ihr) Model;

Nosa A. Moses (er/ihr) von ANOMOS; Moderation: Fatima Njoya (sie/ihr)

Sprache: Deutsch; Offen für alle

20:30–21:00 Uhr Performance von Sibb

21:00 After Party mit DJ So'Su'Sa

Tag III / Sa, 10.08.24

12:00–19:00 Uhr Stände von Black Owned-Businesses & Brands/Pop Ups & Creators

15:00–16:00 Uhr Lesung: JOKESI Club, Buchreihe von Tayo Awosusi-Onutor, Schwarze Kinderbibliothek

JOKESI Club ist die erste deutschsprachige Kinderbuchreihe mit Romani und Sinti Charakteren als

Heldinnen der Geschichte. Sprache: deutsch; Offen für alle

17:00–18:30 Uhr Talk: *Black Owned Magazine & Herausgeber*innen*

Referent*innen: Dayan Kodoua (sie/ihr) Gratitude Verlag; Pia Ihedioha (sie/ihr) von Magazin of

Color; Moderation: Maimuna Sallah (sie/ihr)

Sprache: Deutsch; Offen für alle

19:00–20:00 Uhr Fashion Show von Nosa A. Moses / ANONOMOS Fashion



ANOMOS Fashion ist eine nachhaltige Modemarke, die sich über die letzten zehn Jahre zu einer Lifestyle-Brand entwickelt hat und noch weiterentwickeln möchte. Dazu zählen zum Beispiel Interior- und Exterior-Design, Produktdesign, Projektplanung und Art Direction. Mit der Prämisse "Decolonize your mind" möchte ANOMOS Fashion Zugänge zu Wissen und Aufklärung über Nachhaltigkeit ermöglichen, gleichzeitig Ressourcen schaffen durch Vernetzung und politische Arbeit in und durch BI*PoC Communities.

20:30–21:00 Uhr Performance von IGOR

21:00 Uhr After Party mit DJ Samila

Tag IV / So, 11.08.24

12:00–19:00 Uhr Stände von Black Owned-Businesses & Brands/Pop Ups & Creators

12:00–14:00 Uhr Zine Workshop mit Judith Baumgärtner

Sprache: Deutsch; Nur für BiPoC (Black, Indigenous and People of Color)

17:00–18:30 Uhr Talk: AUSSTELLUNG – Afroshop *Unseen but existing*

Künstler*innen: Jeff Hollweg (er/ihm), Maimuna Sallah (sie/ihr), Bilal Gaidenko (er/ihm);

Kurator*in: Sheeko Ismail (keine Pronomen); Moderation: Adriana Lamar (sie/ihr)

Sprache: Deutsch; Offen für alle

20:00 Uhr Ende des Festivals

Weitere Angebote

- Schwarze Kinderbibliothek Bremen
- Leckerer Essen von Bremen's Best Jerk
- Raum für Community Projekte: Bremen Ballroom Culture, Black Story Month Bremen, Time for Empowerment, Zukunft ist bunt, Amazonas Project

Awareness

Zur Ermöglichung eines Safer Spaces wird ein Awareness Team das Festival begleiten. Ihr erkennt das Awareness Team an gelben Armbinden.

Die Veranstaltungen sind offen für alle (Open to all)

Eintritt

Der Eintritt ist frei, um Spende wir gebeten. Spendenempfehlung: 3-25 €.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Barrierefreiheit

Der direkte Zugang zur GAK ist leider nicht barrierefrei. Es gibt teilweise die Möglichkeit, die Räume durch die benachbarte Gastronomie TAU ebenerdig zu erreichen. Es gibt keine rollstuhlgerechte Toilette in der GAK. Das Museum Weserburg befindet sich direkt gegenüber und verfügt über eine solche, die tagsüber (11-18 Uhr) genutzt werden kann. Die GAK hat nur zwei recht schmale WC-Räume.

Festivalleitung:

Kuratorische Leitung: Sheeko Ismail (keine Pronomen)

Produktionsleitung: Jordan Tanner (they/he*- er*/ihm*).



Sheeko Ismail ist qualifizierte*r, Projektmanager*in, Teamer*in und Poet*in. Sheeko ist im Kulturbereich aktiv und engagiert sich vor allem in aktivistischen Kreisen Schwarzer und marginalisierter Gruppen sowie in der politischen Bildungsarbeit. Sheeko hat 2018 die *Initiative Zukunft ist bunt* gegründet. Sheeko kuratiert Projekte wie *Black Art & Fashion Festival*, *Black Story Month* und *Bremen Ballroom Culture*. Seit 2021 ist Sheeko auch Herausgeber*in der Buchreihe *Look at Us! Galerie der Schwarzen Vorbilder & Held*innen in Deutschland*, welche ebenfalls in einer Kollektivarbeit entstand. Im Mai 2022 initiierte Sheeko das Projekt der ersten Schwarzen Kinderbibliothek in Deutschland und leitet diese seit Januar 2023 gemeinsam mit Maimuna Sallah in ihren eigenen Räumlichkeiten. Zurzeit studiert Sheeko Kultur- und Medienmanagement an der HFMT in Hamburg.

Jordan ist Theatermacher*, Creative Producer und freier Dramaturg* aus dem Ruhrgebiet mit der Wahlheimat Bremen. 2020 schloss Jordan das Studium der Kulturwissenschaften und ästhetischen Praxis in Hildesheim ab, im selben Jahr arbeitete er im Leitungsteam des *Schredder Festivals* am Theaterhaus Hildesheim. In der Spielzeit 2022 bis Ende 2023 war er als Kulturmanager* im Theater Wrede+ in Oldenburg tätig und arbeitet seither freischaffend. Ende 2022 bis April 2023 arbeitete er* als Dramaturg bei der Jungen Akteur:innen Produktion *State of The Heart* am Theater Bremen. Jordan hat Erfahrung in verschiedensten Projekten und Positionen im Theaterbereich gemacht, u. a. als Dramaturg*, Regieassistent* und rassismuskritischer Lektor* und Performer. In seiner* Arbeit sind ihm* besonders die Themen Antirassismus, Intersektionalität und Antidiskriminierung wichtig.

Förderer*innen & Kooperationspartner*innen

GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst, Freie Hansestadt Beirat Neustadt, Die Sparkasse Bremen, Schwarze Kinderbibliothek Bremen, Partner*innen über Grenzen, Initiative Zukunft ist bunt, Black Story Month Bremen, Bremen Ballroom Culture



Bitte kontaktieren Sie uns bei Fragen und für die Zusendung von Bildmaterial.
Pressekontakt: Sarah Maria Kaiser, presse@gak-bremen.de

GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst, Teerhof 21, 28199 Bremen
Mehr Informationen unter: www.gak-bremen.de